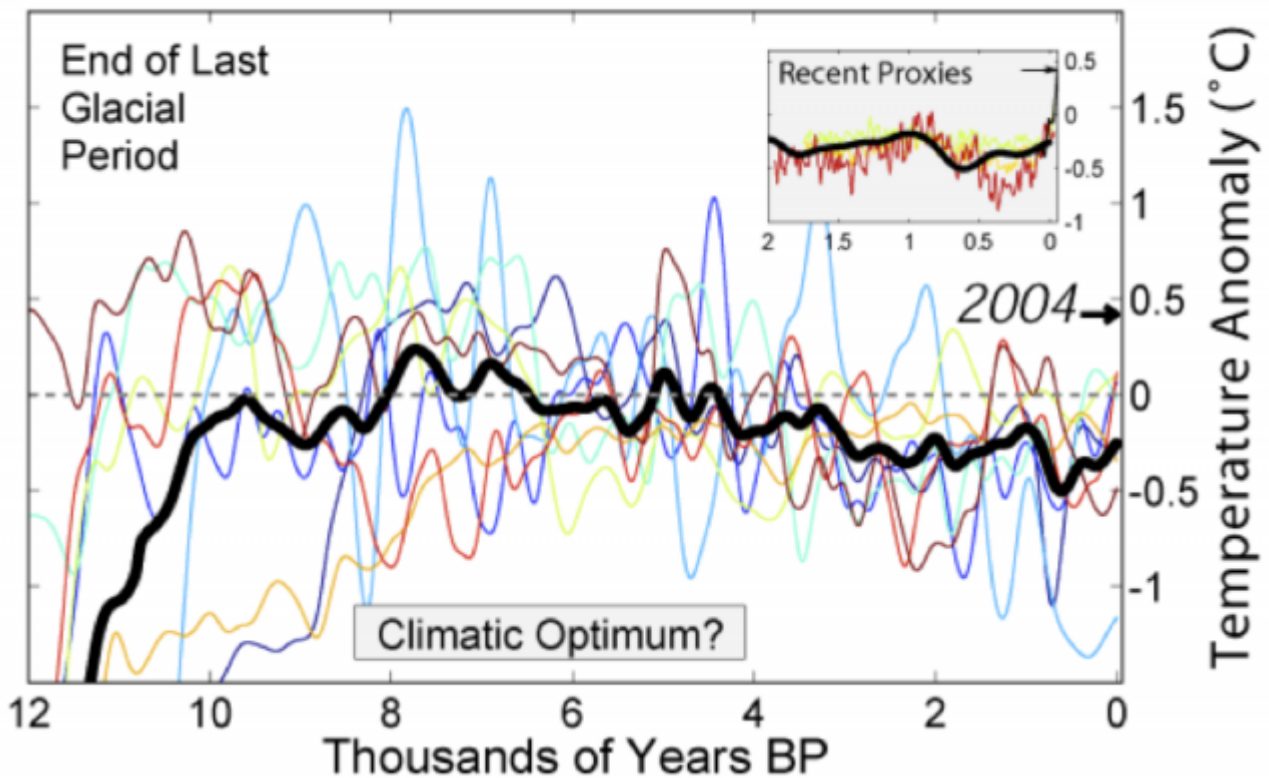


# PIK in Erklärungsnot

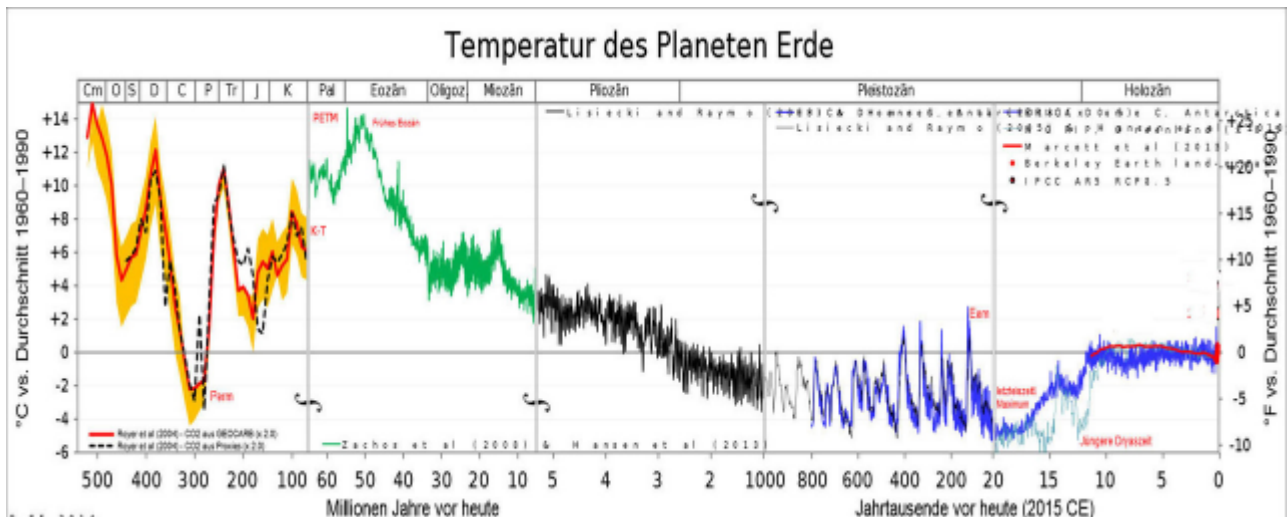
geschrieben von Admin | 22. Februar 2020

Das ist nach der PIK-Argumentation nicht zulässig, die den gesamten Klimawandel auf die anthropogenen CO<sub>2</sub>-Emissionen zurückführt (was ist dann eigentlich die Ursache der erheblichen Klimaschwankungen, die vor Existenz der Menschheit aufgetreten sind und die es laut PIK nicht gegeben haben dürfte ???)

## Holocene Temperature Variations



Temperaturrekonstruktion der letzten 12.000 Jahre Quelle WIKIPEDIA

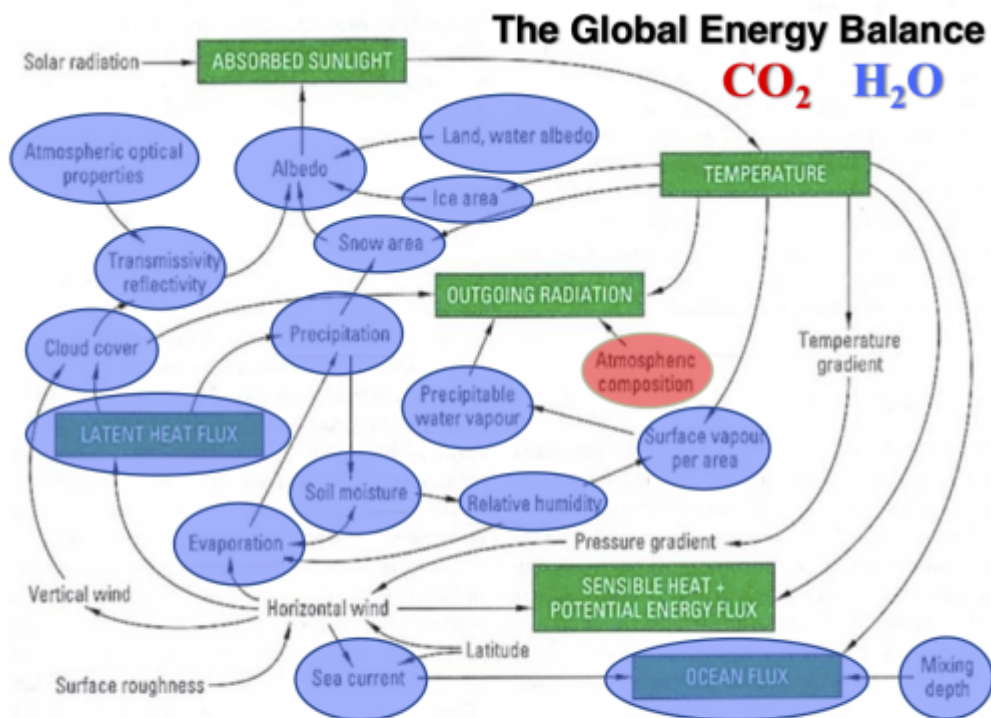


Temperaturrekonstruktion der letzten 550 Mio Jahre mit logarithmischer Abszisse. Quelle WIKIPEDIA

Entsprechende Anfragen vom 30.1. , 5.2. und 18 .2. 2020 blieben unbeantwortet. Offenbar ist die Frage zu schwierig.

Das PIK vertritt bekanntlich die IPCC-Theorie, dass der ganze Klimawandel auf dem Anstieg der (anthropogenen) CO<sub>2</sub>-Emissionen beruht, trotzdem dafür bis heute noch kein Beweise vorgelegt werden konnten. Laut dem IPCC, einer politischen Institution, beruht die CO<sub>2</sub>-Theorie auf „confidence“: nur das hat mit seriöser Wissenschaft nicht viel zu tun.

Es gibt etwa ein Dutzend Klima-Einflussfaktoren: langfristige, mittelfristige und kurzfristige. Für das PIK aber offenbar nur einen einzigen: CO<sub>2</sub>, basta. Alles andere ist ja auch so schwierig.



**PIK Forscher Stefan Rahmstorf am 3.2.2007 (Die Welt): Wir Klimaforscher können nur nach dem Wenn-dann-Prinzip sagen: Wenn so und so viel CO<sub>2</sub> ausgestoßen wird (THE), dann wird das Klima sich so und so stark erwärmen (T)."**